© Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark; download unter www.biologiezentrum.at

III. GESCHÄFTSBERICHT

Geschäftsbericht über das Vereinsjahr 1968

In der ordentlichen Jahreshauptversammlung des Naturwissenschaftlichen Vereins für Steiermark am 30. Januar 1968 wurde folgende Vereinsleitung gewählt:

Präsident: Univ.-Prof. Dr. Friedrich EHRENDORFER
1. Vize-Präsident: Univ.-Prof. Dr. Herbert PASCHINGER
2. Vize-Präsident: Univ.-Prof. Dr. Erich REISINGER
3. Vize-Präsident: Univ.-Prof. Dr. Otto HÄRTEL
1. Sekretär: Adolf SCHREY
2. Sekretär: Manfred PÖSCHL
Kassier: Hauptschuloberlehrer Alois HOFER
Rechnungsprüfer: Dr. Wilhelm MÖSCHL und Amtsrat Rudolf KOELE
Schriftleiter: Dr. Erich KREISSL
Als Vertreter des Joanneums kooptiert: Dr. Karl MECENOVIC
Als Fachgruppenvorstände wirkten:
Botanik: Univ.-Prof. Dr. Friedrich EHRENDORFER
Entomologie: Dr. Erich KREISSL
Geographie: Univ.-Prof. Dr. Herbert PASCHINGER
Geologie-Mineralogie: Dr. Alois FENNINGER
Zoologie: Univ.-Doz. Dr. Karl HAGMÜLLER

VORTRAGSTÄTIGKEIT UND VERANSTALTUNGEN:

Im Jahre 1968 wurden vom Verein und seinen Fachgruppen 34 Vorträge, 10 Arbeitsabende und 1 Exkursion veranstaltet. Es war gelungen, 11 auswärtige Vortragende zu gewinnen. Im einzelnen ergibt sich folgendes Bild:

Gesamtverein:

cand. phil. W. BINDER: Eine Reise ins südliche Tunesien und auf die Aeolischen Inseln. 25. Jänner 1968.

Univ.-Prof. Dr. F. EHRENDORFER: Flora und Vegetation des isolierten Kontinentes; Eindrücke von einer botanischen Studienfahrt durch Australien. 30. Jänner 1968.

Mr. R. STEINWENDTNER (Steyr): Heimische Orchideen im Farbbild. 26. März 1968.

Dr. W. NAGL (Wien): Riesenchromosomen bei Pflanzen. 2. April 1968.

emer. Univ.-Prof. Dr. F. WIDDER: Kilimandscharo-Safari — anders gesehen. 24. April 1968.

cand. phil. R. KUNZ: Forschungsfahrt mit der Anton DOHRN zur Bäreninsel. 2. Mai 1968.

Dr. T. WRABER (Ljubliana): Flora und Vegetation der Julischen Alpen. 14. Mai 1968.

© Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark; download unter www.biologiezentrum.at

Dr. F. FÜRNKRANZ (Wien): Botanische Wanderung im Nordpeloponnes. 29. Mai 1968.

Univ.-Prof. Dr. H. MERXMÜLLER (München): Moderne Probleme der Pflanzensystematik. 14. Juni 1968.

Univ.-Prof. Dr. E. REISINGER: Ultrastrukturforschung und Evolution. 20. Juni 1968.

Univ.-Prof. Dr. F. EHRENDORFER: Mediterran-mitteleuropäische Florenbeziehungen im Licht cytotaxonomischer Befunde. 22. Oktober 1968.

Fa. WILD-Bolex (Heerbruck, Schweiz): Und wieder ist Sommer. 31. Oktober 1968.

Dr. H. MALICKY: Eindrücke vom 13. Internationalen Entomologischen Kongreß in Moskau (August 1968). 6. November 1968.

Dr. G. FACHBACH: Als Zoologe in Spanien: Auf der Suche nach 2 außergewöhnlichen Rassen des Feuersalamanders. 20. November 1968.

Dr. E. PIFFL (Wien): Dokumentation auf Randlochkarten, gezeigt an einer Milbengruppe (Oribatiden). 11. Dezember 1968.

Botanische Fachgruppe:

Floristische Arbeitsgemeinschaft: 15. Jänner, 12. Feber, 11. März, 14. Oktober, 11. November, 9. Dezember 1968. 1 Exkursion am 19. Mai 1968.

Ass. Dr. G. MALICKY: Blattminen: Untersuchungen über die Reaktion pflanzlicher Gewebe auf die Tätigkeit minierender Insekten. 22. Jänner 1968.

Dr. J. URSCHLER (Ebenau, Salzburg): Eine Studienreise durch Südwest- und Südafrika. 21. Mai 1968.

Entomologische Fachgruppe:

Arbeitsabende: 20. Feber, 18. Juni, 15. Oktober, 8. November 1968.

Dipl.-Ing. H. HABELER: Versuch einer faunistischen Gebietszoneneinteilung der Steiermark. 16. Jänner 1968.

Dr. H. MALICKY: Die sogenannte Symbiose zwischen Bläulingsraupen und Ameisen. 6. Feber 1968.

Dipl.-Ing. H. HABELER: Auf Exkursion in Istrien und Mitteldalmatien. 5. März 1968.

W. STARK: Zur Wiederauffindung des Flechtenspinners *Eilema lurideola* ZINKEN (Lep.) in der Umgebung von Graz. 7. Mai 1968.

Dr. E. KREISSL: *Scymnus doriai* CAPRA (Col., Coccinellidae) — neu für Österreich. 21. Mai 1968.

Oberrevident K. RATH: Revisionsergebnisse an steirischen Psychiden (Lep.). 4. Juni 1968.

W. STARK: Bemerkenswerte Schmetterlingsfunde am Grazer Uhrturm. 22. November 1968.

Dr. E. KREISSL: Bericht über die 35. Entomologentagung in Linz. 6. Dezember 1968.

Fachgruppe Geologie und Mineralogie:

Dr. G. KOPECKY: Auf geologischer Kundfahrt in Bengalen (Ostpakistan). 23. Jänner 1968.

Doz. Dr. L. KOSTELKA (Klagenfurt): Der Blei-Zinkerz-Bergbau Österreichs, seine Möglichkeiten und wirtschaftlichen Aussichten. 5. März 1968.

Dr. A. RUTTNER (Wien): Fünf Jahre geologischer Dienst im Iran. 4. April 1968.

Dr. W. SKALA: Lithologische Untersuchungen im Steirischen Becken (Kirchberger Sande, Pannon C). 9. Mai 1968.

© Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark; download unter www.biologiezentrum.at

Univ.-Prof. Dr. A. THURNER: Die Tektonik der Ostalpen im Sinne der Verschluckungslehre (Schubmassenlehre). 18. Juni 1968.

cand. phil. K.-P. SCHÖNLAUB: Geologisch-stratigraphische Untersuchungen im Bereich des Hohen Trieb (Karnische Alpen), mit besonderer Berücksichtigung der Devon/Karbon-Grenze. 19. November 1968.

Dr. H.-E. REINECK (Wilhelmshaven): Die Sequenz klastischer Sedimente, Küste-Schelf. 5. Dezember 1968.

Fachgruppe Zoologie:

P. HERMANN: Das Zeitgedächtnis der Bienen unter dem Einfluß von Narkose und von sozialen Zeitgebern. 17. Jänner 1968.

SONSTIGE VEREINSTÄTIGKEIT:

Die Zahl der Tauschpartner (Schriftentausch) ist auf 526 gestiegen. Herrn Hofrat Dr. GLAS und seinen Mitarbeitern gebührt der besondere Dank für die Abwicklung des Tauschverkehrs und die Beheimatung des Vereines.

Die 6. und letzte Lieferung vom Steiermarkatlas wird voraussichtlich 1969 erscheinen.

MITGLIEDERBEWEGUNG:

Der Verein zählte am 31. Dezember 1968 345 A-Mitglieder und 81 B-Mitglieder. 15 Neuaufnahmen stehen 32 Austritte gegenüber, von denen 9 durch Tod, 17 durch eigene Kündigung erfolgten; 6 wurden wegen jahrelanger Beitragsschuld gestrichen. Durch Ableben verlor der Verein folgende Mitglieder: Dipl.-Ing. Dr. mont. Hugo APFELBECK, Oberst i. R. Kajetan FLECKER, Univ.-Prof. Dr. Herbert SCHLENGER, Ob.-Stud.-Rat Prof. Dr. Heinrich SCHMAUS, Dr. Heinrich STEINBÖCK, OBRat Dipl.-Ing. Dr. Wilhelm TRONKO, Dipl.-Ing. Hans RINDLER, Ob.-Stud.-Rat Dipl.-Ing. Agathon WALCHER, Ob.-Schulrat i. R. Alfred WENDLER. Der Verein wird seinen verstorbenen Mitgliedern ein ehrendes Gedenken bewahren.

Abschließend dankt der Verein seinen ehrenamtlichen Mitarbeitern, welche für die reibungslose Abwicklung des ganzen Vereinsbetriebes verantwortlich sind, den akademischen Behörden und Institutsvorständen, welche dem Verein Arbeitsmöglichkeiten und Hörsäle zur Verfügung gestellt haben und schließlich allen seinen Förderern und Freunden.

Zu besonderem Dank ist der Verein der Steiermärkischen Landesregierung und dem Notring der wissenschaftlichen Verbände Österreichs verpflichtet, die durch Gewährung von Subventionen die Herausgabe des vorliegenden Bandes ermöglichten. Der Arbeitsgemeinschaft „Steirische Vogelschutzwarte" am Landesmuseum Joanneum gebührt ebensolcher Dank für die Übernahme der Druckkosten der vogelkundlichen Beiträge.

Univ.-Prof. Dr. F. EHRENDORFER — Adolf SCHREY.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen des naturwissenschaftlichen Vereins für Steiermark

Jahr/Year: 1969

Band/Volume: 99

Autor(en)/Author(s): Ehrendorfer Friedrich, Schrey Adolf

Artikel/Article: Geschäftsbericht über das Vereinsjahr 1968. 222-224